

## **Leben und Wohnen in Eisenberg-Steinborn e.V.**

### **30. Angerfest: Rundum gelungen**

Dieter Behm, langjähriger 2. Vorsitzender des Vereins und immer noch im Gesamtvorstand aktiv, brachte es auf den Punkt: „Heute stimmt einfach alles!“ Genau so war es:

Das Wetter spielte mit; es blieb regenfrei und es war vor allen Dingen nicht zu heiß.

Zelte und Pavillons waren liebevoll dekoriert; ein besonderer Hingucker dabei: Das große Festzelt des LWS. Hier zeichneten Elke Behm, Gabi Gauer und Waltraud Klundt verantwortlich, tatkräftig unterstützt von Simone Stanley, geb. Kalker, die eigens aus Australien angereist war...

Rund 550 bestens gelaunte Besucherinnen und Besucher belebten schließlich den Platz, darunter auch etliche aus Eisenberg-Stadt. Es hat sich herumgesprochen, dass es sich bei uns in Steinborn gut feiern lässt.

Auch Bürgermeister Adolf Kauth, Rosi Siebecker (2. Beigeordnete der Stadt Eisenberg), Ortsvorsteher Alexander Haas und Reinhard Wohnsiedler, 2. Beigeordneter der VG Eisenberg, zeigten sich von der stimmungsvollen Atmosphäre angetan.

Das Platzkonzert des *Musikvereins Harmonie Herrnsheim* gefiel allgemein mit einer bunten Mischung aus Filmmelodien, Swing und Jazz, gängigen Pop Songs und „klassischer“ Blasmusik. Von Stil und Lautstärke her der ideale Hintergrund für angeregte Gespräche – Musik zum Wohlfühlen eben. Dabei ließen sich die Musiker nicht lumpen und gaben bereitwillig einige Zugaben.

Zu einem echten Renner hat sich mittlerweile der Drumsägewettbewerb für Paare sowie für Kinder & Jugendliche entwickelt. Horst Kaiser, 1. Vorsitzender des LWS, hatte eigens eine kleinere Drumsäge für die Nachwuchs-Recken besorgt.

Angeleitet von Vorjahressieger Frank Minninger und angefeuert von ihren Freunden und Familien gaben die Akteure ihr Bestes. Was so einfach aussieht, erfordert viel Gefühl und Eingehen auf den Partner oder die Partnerin. Kaiser: „Die Säge muss von den beiden Akteuren im Gleichklang abwechselnd gezogen werden; beim Drücken verkantet sich das Sägeblatt!“

Besonders gut funktionierte das bei den Siegerteams:

Kinder: Julia Minninger & Smilla Eisenbarth (1:42 Minuten)

Erwachsene: Andreas Hopp & David Brigemann (0:31 Minuten)

Hungern und dürsten brauchte niemand – ein vielfältiges Angebot an Speisen und Getränken bot für jeden Geschmack etwas. LWS und Kooperationspartner freuten sich über gute Umsätze. Wie bereits gesagt: Es stimmte einfach alles!

Am frühen Sonntagmorgen war dann, dank zahlreicher Helferinnen und Helfer von LWS und Partnern, der Platz wieder geräumt und gesäubert, Zelte und Materialien abgebaut und eingelagert.

Am Samstag, 19. September 2015, wartet dann die nächste Veranstaltung: Das 4. Jedermann-Fußballturnier des LWS, inzwischen beinahe auch schon Tradition. (Paul Schmitz, LWS)